

Vokabelspiele für den Englischunterricht

SPIELE MIT BILD- UND WORTKARTEN



Bild- und Wortzuordnung

Die Lehrperson verteilt entweder die Bild- oder Wortkarten und lässt das Gegenstück bei sich. Sie zeigt ein Bild oder nennt das Wort und die Kinder müssen das passende dazulegen, wenn sie es in der Hand halten. Das Spiel kann auch als „Paare suchen“ gespielt werden indem die Kinder entweder ein Wort- oder ein Bildkärtchen bekommen und den Partner suchen müssen.

What is it?

Dieses Spiel ist eine einfache Variante, um die Vokabeln zu wiederholen und das Spreche in ganzen Sätzen zu üben. Die Lehrperson zeigt auf ein Bild und fragt: „What is it?“. Der ausgewählte Schüler antwortet im ganzen Satz: „It's the apple“.

Who can show me ...?

Die Wortkarten liegen auf dem Boden und die Lehrperson nennt ein Wort zB. „Who can show me the apple?“ Die Kinder sollen dann auf das entsprechende Bild zeigen.

What is missing?

Die Bildkarten liegen auf dem Boden und sollen von den Kindern genau betrachtet werden. Danach schließen die Kinder ihre Augen und die Lehrperson nimmt 1 oder 2 Bilder weg. Nach dem Öffnen der Augen fragt die Lehrperson „What is missing?“. Die Kinder sollen nun das Wort des fehlenden Bildes nennen.

What is left?

Dieses Spiel ist quasi das Gegenteil des Spiels „What is missing?“, denn hier nennt die Lehrperson einige Vokabel und die Kinder müssen überlegen, welche Worte übrig bleiben. Die Lehrperson sagt zB. „It's not a dog. It's not a cat. It's not a hamster. It's not a tortoise.“ Nun zählen die Kinder alle Haustiere auf, die noch übrig sind.

Bild- und Wortzuordnung

Die Lehrperson verteilt entweder die Bild- oder Wortkarten und lässt das Gegenstück bei sich. Sie zeigt ein Bild oder nennt das Wort und die Kinder müssen das passende dazulegen, wenn sie es in der Hand halten. Das Spiel kann auch als „Paare suchen“ gespielt werden indem die Kinder entweder ein Wort- oder ein Bildkärtchen bekommen und den Partner suchen müssen.

Paare suchen

Ähnlich funktioniert es mit dem Paare suchen. Die Bild- und Wortkarten werden alle verdeckt in der Mitte des Sitzkreises aufgelegt. Nun dürfen die Kinder reihum immer zwei Karten aufdecken. Passen Wort- und Bildkarte zusammen, ist das Kind noch einmal dran. Passt es nicht, kommt das nächste Kind an die Reihe. Hier sollen die Kinder beim Aufdecken des Bildes und auch bei der Wortkarte auch immer das Wort aussprechen.

Fastreading

Fastreading oder Blitzlesen ist eine Übung, in der die Kinder schnell erkennen müssen, welches Bild auf dem Kärtchen zu sehen ist. Die Lehrperson steht vor den Kindern und hält die Karten mit der Rückseite zu den Kindern (die Lehrperson sieht die Karten also an). Nun dreht sie die Karte schnell um, sodass die Kinder es nur kurz sehen. Nun sollen sie das richtige Wort zum Bild nennen.

I spy with my little eye

Dieses Spiel ist die englische Variante des Spiels „Ich seh, ich seh, was du nicht siehst“ und macht den Kindern immer eine Menge Spaß. Sie suchen sich eine Bildkarte aus und nennen eine Farbe. Nun müssen die Kinder raten, welches Wort gesucht wird. Die Kinder sprechen hier in ganzen Sätzen „Is it the ...“ und antworten mit „No, it isn't.“ oder „Yes, it is.“

Flyclapper Game

Das Fliegeklatschenspiel ist den meisten wohl bekannt. Die Vokabeln werden an die Tafel gehängt und die Kinder in zwei Teams aufgeteilt. Sie spielen nun gegeneinander. Das Kind das jeweils ganz vorne in der Reihe des Teams steht hält die Fliegenklatsche. Die Lehrperson nennt eines der Vokabel und die Kinder sollen nun so schnell wie möglich auf das richtige Bild klatschen. Die Teammitglieder dürfen aber nicht helfen. Das schnellere Kind bekommt einen Punkt für das Team und stellt sich hinten an.

Music stop

Dieses Spiel kann als Aufwärmübung im Sportunterricht eingesetzt werden. Die Vokabelkarten werden auf dem Boden verteilt. Die Kinder laufen nun mit der Musik durch den Turnsaal. Es ist wichtig, dass man die Kinder darauf hinweist, dass sie nicht auf die Bilder treten dürfen, da man leicht ausrutschen kann (man kann sie sicherheitshalber in Reifen legen). Stoppt die Musik nennt die Lehrperson ein Wort und die Kinder sollen schnell zum richtigen Bild laufen.

Word race

Die Bildkarten werden der Reihe nach aufgehängt. Es spielen immer zwei Kinder gegeneinander. Sie dürfen nun abwechselnd entweder eines oder zwei Bilder benennen (das können sie sich aussuchen). Der Spieler, der das letzte Bild benennt, gewinnt das Spiel.

Snake game

Die Kinder stellen sich in zwei Reihen hintereinander auf. Es spielen immer die ersten beiden Kinder der Reihe gegeneinander. Die Vokabelbilder hängen an der Tafel. Die Lehrperson zeigt nun auf ein Bild. Das Kind, das das Wort schneller nennen kann, gewinnt die Runde. Es darf auf seinem Platz stehen bleiben. Das andere Kind stellt sich nun hinten in der Reihe des Gewinners an (wechselt also die Reihe). Gewinnt zB. das Kind aus Reihe A, bleibt es stehen und das Kind aus Reihe B stellt sich hinten in Reihe A an. Der Gewinner (A) spielt somit gegen ein neues Kind aus der Reihe B. Das Spiel endet dann, wenn alle Kinder in einer Reihe stehen.

True or false

Die Lehrperson zeigt eine Bildkarte und benennt das Wort entweder richtig oder falsch. Sie zeigt zB. das Kärtchen mit der Katze und sagt „This is a dog.“ Die Kinder müssen nun mit „Yes, it's true.“ oder „No, it's a cat.“ Antworten. Für jüngere Kinder können auch Smiley Karten genutzt werden. Ist es richtig zeigen sie den glücklichen Smiley, ist es falsch den traurigen Smiley.

Round and round – Wort-Kreis

Die Bildkarten werden im Kreis aufgelegt. Jedes Kind bekommt eine Spielfigur und legt es auf ein Bild seiner Wahl. Dann beginnt das erste Kind zu würfeln. Es rückt die gewürfelte Anzahl nach vorne und benennt das Wort. Hier kann alternativ als Differenzierung der Schwierigkeitsgrad für die Kinder angepasst werden. Sie können zB. auch ganze Sätze mit dem Wort bilden.

Card swapping

Die Kinder bekommen ein Kärtchen und bewegen sich damit durch die Klasse. Dabei sagen sie leise immer wieder das Wort vor sich hin, was sich auf dem Kärtchen befindet. Auf das Signal der Lehrperson müssen die Kinder schnell ihr Kärtchen mit einem anderen Kind tauschen und nun das neue Wort leise vor sich hersagen. Um den Spaßfaktor zu erhöhen kann hier auch mit verschiedenen Bewegungen variiert werden: große Schritte, kleine Trippelschritte, schleichen, auf allen Vieren, ...

One, two, three, come to me

Das Spiel funktioniert wie das Spiel „Mein rechter, rechter Platz ist leer...“ Vor den Plätzen/ Sesseln der Kinder im Sitzkreis werden die Bildkarten abgelegt. Ein Platz bleibt frei. Nun sagt das Kind neben dem freien Platz „One, two, three, CAT come to me.“ Das Kind das beim Bild der Katze sitzt muss nun den Platz wechseln.

SPRECHÜBUNGEN – VOKABELTRAINING OHNE BILDKARTEN

Give me five

Als Einstieg in die Wiederholungsstunde kann das Spiel „Give me five“ gespielt werden. Hier sollen die Kinder fünf der gelernten Vokabeln benennen. Alternativ kann die Lehrperson auch unterschiedliche Themenbereiche nennen zB. „Give me five colors / animals / clothes ...“

Chinese whispers

Das Spiel ist die englische Version von „stille Post“. Ein Kind sucht sich eins der gelernten Vokabeln aus und sagt es seinem Nachbarn ins Ohr. Dies geht nun im Kreis herum. Das Wort darf dabei aber erst vom letzten Kind laut ausgesprochen werden.

Ping-Pong

Zwei Kinder spielen gegeneinander. Sie nennen abwechseln Vokabeln zum Thema, bis einem Kind nichts mehr einfällt. Der letzte, der ein Wort gesagt hat, hat gewonnen.

zB. colors: pink – green – red – white – blue – yellow ...

Spott the odd one

Welches Wort passt nicht dazu? Die Lehrperson kann nun entweder einige Wörter nennen, an die Tafel schreiben oder alternativ auch die Bildkarten nutzen. Dann fragt sie die Kinder: „Can you spott the odd one?“ Die Kinder nennen nun das Wort, das nicht in die Reihe passt.

Danke,

DASS DU MEIN MATERIAL HERUNTERGELADEN HAST!

♥ Auf meinem Blog findest
du noch mehr von
GRUNDSCHUL-LIEBE!



DU FINDEST MICH AUCH AUF:

[kathi.grundschuliebe](#)



[Grundschul-Liebe](#)



NUTZUNGSBEDINGUNGEN:

Das Material darf im Unterricht verwendet werden, Verbreitung des Materials in digitaler oder ausgedruckter Form und die gewerbliche Nutzung sind jedoch nicht gestattet. Die Weitergabe dieses Materials ist urheberrechtlich untersagt! Die Rechte liegen bei Grundschul-Liebe. Auch die Grafiken im Material dürfen nicht aus dem Material herausgenommen und verbreitet werden.

CREDITS:

Bildmaterial und Hintergründe:

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Photo-Clipz>

<https://www.teacherspayteachers.com/Store/North-Sea-Studio>

<https://katehadfielddesigns.com>



Schriften:

Grundschrift (<https://fontlibrary.org>)

Thank you & Dreamcatchers (by MoonLake – www.crativemarket.com)

<http://www.amoedo.de/schriften/> Julie Mania